

Evangelium Lk 4,1-13

+ Aus dem heiligen Evangelium nach Lukas

In jener Zeit

¹verließ Jesus, erfüllt vom Heiligen Geist, die Jordangegend. Darauf führte ihn der Geist vierzig Tage lang in der Wüste umher,

²und dabei wurde Jesus vom Teufel in Versuchung geführt. Die ganze Zeit über aß er nichts; als aber die vierzig Tage vorüber waren, hatte er Hunger.

³Da sagte der Teufel zu ihm: Wenn du Gottes Sohn bist, so befiehl diesem Stein, zu Brot zu werden.

⁴Jesus antwortete ihm: In der Schrift heißt es: Der Mensch lebt nicht nur von Brot.

⁵Da führte ihn der Teufel auf einen Berg hinauf und zeigte ihm in einem einzigen Augenblick alle Reiche der Erde.

⁶Und er sagte zu ihm: All die Macht und Herrlichkeit dieser Reiche will ich dir geben; denn sie sind mir überlassen, und ich gebe sie, wem ich will.

⁷Wenn du dich vor mir niederwirfst und mich anbetest, wird dir alles gehören.

⁸Jesus antwortete ihm: In der Schrift steht: Vor dem Herrn, deinem Gott, sollst du dich niederwerfen und ihm allein dienen.

⁹Darauf führte ihn der Teufel nach Jerusalem, stellte ihn oben auf den Tempel und sagte zu ihm: Wenn du Gottes Sohn bist, so stürz dich von hier hinab;

¹⁰denn es heißt in der Schrift: Seinen Engeln befiehlt er, dich zu behüten;

¹¹und: Sie werden dich auf ihren Händen tragen, damit dein Fuß nicht an einen Stein stößt.

¹²Da antwortete ihm Jesus: Die Schrift sagt: Du sollst den Herrn, deinen Gott, nicht auf die Probe stellen.

¹³Nach diesen Versuchungen ließ der Teufel für eine gewisse Zeit von ihm ab.

أنجيل القديس لوقا 4، 13-1

وَرَجَعَ يَسُوعُ مِنَ الْأُرْدُنِّ وَهُوَ مُمْتَلِئٌ مِنَ الرُّوحِ الْقُدُسِ؛ وَاقْتَادَهُ الرُّوحُ إِلَى الْبَرِّيَّةِ،
حَيْثُ جَرَّبَهُ إِبْلِيسُ أَرْبَعِينَ يَوْمًا؛ وَلَمْ يَأْكُلْ فِي تِلْكَ الْأَيَّامِ شَيْئًا؛ فَلَمَّا انْقَضَتْ جَاعٌ؛
فَقَالَ لَهُ إِبْلِيسُ: "إِنْ كُنْتَ ابْنُ اللَّهِ، فَمُرْ هَذَا الْحَجَرَ أَنْ يَصِيرَ خُبْزًا".
أَجَابَهُ يَسُوعُ: "إِنَّهُ لَمْ كُتُوبٌ: لَيْسَ بِالْخُبْزِ وَحْدَهُ يَحْيَا الْإِنْسَانُ".
فَقَادَهُ إِبْلِيسُ إِلَى مُرْتَفَعٍ وَأَرَاهُ، فِي لَحْظَةٍ، جَمِيعَ مَمَالِكِ الدُّنْيَا،
وَقَالَ لَهُ إِبْلِيسُ: "أُعْطِيكَ كُلَّ هَذَا السُّلْطَانِ، وَمَجْدَ هَذِهِ الْمَمَالِكِ -فَإِنَّهَا قَدْ دُفِعَتْ إِلَيَّ، وَأَنَا أُعْطِيهَا لِمَنْ أَشَاءُ-
فَإِنْ أَنْتَ سَجَدْتَ أَمَامِي فَهِيَ لَكَ بِأَجْمَعِهَا".
فَأَجَابَ يَسُوعُ، وَقَالَ لَهُ: "إِنَّهُ لَمْ كُتُوبٌ: لِلرَّبِّ إِلَهِكَ تَسْجُدُ، وَإِيَّاهُ وَحْدَهُ تَعْبُدُ".
ثُمَّ جَاءَ بِهِ إِلَى أُورُشَلِيمَ، وَأَقَامَهُ عَلَى قِمَّةِ الْهَيْكَلِ، وَقَالَ لَهُ: "إِنْ كُنْتَ ابْنُ اللَّهِ فَالْقِ بِنَفْسِكَ مِنْ هَهُنَا إِلَى أَسْفَلِ؛
فَلَقَدْ كُتِبَ: "إِنَّهُ يُوصِي مَلَائِكَتَهُ بِكَ لِكَيْ تَحْفَظَكَ"؛
وَأَيْضًا: إِنَّهَا تَحْمِلُكَ عَلَى أَيْدِيهَا، لئَلَّا تَصْدِمَ بِحَجَرٍ مَا رَجُلُكَ".
فَأَجَابَ يَسُوعُ، وَقَالَ لَهُ: "لَقَدْ قِيلَ: لَا تُجَرِّبِ الرَّبَّ إِلَهَكَ".
وَلَمَّا أَنْجَزَ إِبْلِيسُ جَمِيعَ تَجَارِبِهِ، انصَرَفَ عَنْهُ إِلَى الْوَقْتِ الْمَعِينِ.